



Hygiene-Konzept der Grundschule Völkenrode-Watenbüttel

(1.9.2021)

(Dieser Plan hat vorläufige Gültigkeit ab 01.09.2021 und wird bei Bedarf an neue Informationslagen angepasst. Grundlage ist der aktuelle „Niedersächsische Rahmen-Hygieneplan Corona Schule Version 7.0 des Niedersächsischen Kultusministeriums“ vom 25.08.2021), der auch verbindlicher Bestandteil der Niedersächsischen Coronaverordnung und damit für uns verbindlich ist.

0. Allgemeine Information

Der Schulbetrieb läuft ab Beginn des Schuljahres 2021/22 weiter im Szenario A. Täglich findet der Unterricht von 8-13 Uhr mit allen Kindern einer Klasse als Kohorte statt.

1. Persönliche Hygiene

In der Coronavirus-Pandemie ist es ganz besonders wichtig, die allgemein gültige Regel zu beachten:

Personen, die Fieber haben oder eindeutig krank sind, dürfen unabhängig von der Ursache die Schule nicht besuchen oder dort tätig sein.

Abhängig von der Symptomschwere können folgende Fälle unterschieden werden:

- Bei einem banalen Infekt ohne deutliche Beeinträchtigung des Wohlbefindens (z.B. nur Schnupfen oder leichter Husten) kann die Schule besucht werden. Dies gilt auch bei Vorerkrankungen wie z.B. Heuschnupfen oder Pollenallergie.
- Bei Infekten mit einem ausgeprägten Krankheitswert (z.B. Husten, Halsschmerzen, erhöhte Temperatur) sollte ein Arzt aufgesucht und muss die Genesung abgewartet werden. Nach 48 Stunden Symptommfreiheit kann die Schule ohne weitere Auflagen wieder besucht werden, wenn kein wissenschaftlicher Kontakt zu einer bestätigten Covid-19 Erkrankung bekannt ist.
- Bei schwerer Symptomatik (Fieber, akuter Infekt mit deutlicher Beeinträchtigung des Wohlbefindens oder anhaltend starker Husten, der nicht durch Vorerkrankung erklärbar ist) sollte ärztliche Hilfe in Anspruch genommen werden. Die Ärztin oder der Arzt werden dann entscheiden, ob ggf. auch eine Testung auf SARS-CoV-2 durchgeführt werden soll und welche Aspekte für die Wiedenzulassung zum Schulbesuch zu beachten sind.

Gegenstand, Ort, Situation	Was ist zu tun?	Wer ist zuständig/beteiligt?	Weitere Hinweise
----------------------------	-----------------	------------------------------	------------------

<p>Schulgebäude/auf dem Schulgelände während des Unterrichtsvor-mittags</p>	<p>besser 2 m.</p> <p>Markierungen zeigen Klassenbereiche auf dem Schulhof zum Aufstellen für die Kinder. Morgens direkt im Sternbereich der Klasse aufstellen, nicht toben oder spielen.</p> <p>Schulhof deshalb erst ab 7.45 Uhr geöffnet.</p> <p>Die Klassen nutzen unterschiedliche Eingänge zum Eintreten ins Schulgebäude.</p> <p>Garderoben sind geschlossen.</p>	<p>Klassenlehrkräfte sprühen Zeichen</p> <p>Schüler werden informiert und immer wieder erinnert.</p> <p>Schilder weisen darauf hin.</p>	<p>Übergabe der Lerngruppen an folgende Lehrkräfte; Gemeinsame Pausenaufsichten</p>
<p>Begrüßung</p>	<p>Kein Körperkontakt (keine Küsschen, Umarmung, kein Händeschütteln, gar nicht berühren)</p>	<p>alle</p>	
<p>Toilettengänge</p>	<p>Es darf nur eine Person zur gleichen Zeit ein WC aufsuchen. Jede Klasse hat ein eigenes WC:</p> <p>Watenbüttel: Klasse 4W nutzt WC am Klassenraum, Klasse 3W nutzt Damen-WC beim neuen Lehrerzimmer und Waschbecken im Lehrer-WC im Erdgeschoss. Klasse 2W nutzt die Jungentoilette bei der Hausmeisterin, Klasse 1W die Mädchentoilette. Handwerker nutzen dort nur die Herrentoilette am Lehrerzimmer. Lehrerinnen nutzen das WC bei der Hausmeisterin. Jungen- und Mädchenkabinen sind gekennzeichnet.</p> <p>Völkenrode: Klasse 1 nutzt das Mädchen-WC, Klasse 2 das Jungen-WC, Klasse 3 das Jungen-WC in der</p>	<p>Alle</p> <p>Schilder weisen darauf hin.</p>	<p>Keine Schlangen bilden; ggfs. Abstandsregel durch Klebebänder anzeigen.</p>

	Turnhalle, Klasse 4 das Mädchen-WC in der Turnhalle. Notgruppenkinder besuchen die Toiletten der Stammklasse.	PMs	
Persönliche Gegenstände	Trinkbecher, Flaschen, Stifte, Schulbücher, Hefte nicht mit anderen teilen, nicht Gegenstände anderer anfassen. Keine Garderoben nutzen.	alle	
Kontakt mit häufig genutzten Flächen vermeiden	Hauswartin/Hauswart desinfiziert morgens Tische, Lichtschalter und Türklinken. Türklinken, Lichtschalter mit Ellenbogen betätigen. Fenster werden nur von Lehrerin geöffnet/geschlossen. Keine Fangspiele... Jedes Kind packt sich Zuhause ein Pausenpäckchen mit Straßenkreide, Buch, Ball etc., es darf kein Austausch stattfinden. Keine elektronischen Spielzeuge mitbringen.	Alle	Türen (Klassenräume offen lassen, ggfs. mit Keil sichern, um unnötiges Klinkendrücken- u. Putzen zu vermeiden.)
Nicht ins Gesicht fassen	Nicht an/in Mund, Augen, Nase fassen!	alle	
Husten/Niesen	In die Armbeuge husten oder niesen, nicht offen, nicht in die Hand!	alle	
Händehygiene mit Wasser und Seife (Desinfektion nur im Notfall, nach Kontakt mit Blut, Fäkalien, Erbrochenem)	Händewaschen mit Seife für 20-30 Sekunden - vor Schulbeginn - nach Husten oder Niesen - vor dem Essen - nach dem Toilettengang	alle	Merkzettel aushängen
Händedesinfektionsmittel	Nur unter Aufsicht/ nicht für Kinder zugänglich aufstellen (Nur erforderlich, wenn ein Händewaschen nicht möglich ist oder s. o.)	Lehrer/ Schüler	

	<p>Keine Reinigung von Computermäusen und Tastatur – Benutzung von Händedesinfektionsmittel vor und nach Benutzung wird empfohlen</p> <p>Anschließendes Eincremen der Hände verhindert Reizung und Austrocknung.</p>		
Mund-Nasenschutz	<p>Auf dem Schulhof müssen die Kinder keine Masken tragen. Im Schulgebäude, in Gängen und im Klassenraum und im Sanitärbereich sind verbindlich Masken zu tragen. Am Platz sitzend dürfen die Masken bei geöffneten Fenstern und nach Erlaubnis durch die Lehrkraft im Unterricht abgenommen werden. Auch wer eine Maske trägt muss möglichst den Abstand einhalten.</p> <p>Bücher der Schule, die als Klassensatz genutzt werden, bitte mit Mundschutz und frisch gewaschenen Händen lesen.</p> <p>Lehrerzimmer: Das Tragen von MNSchutz ist Pflicht, solange sich noch Personen im Raum bewegen und noch kein Sitzplatz unter Einhaltung der Abstandsregel eingenommen worden ist.</p>	Alle	
Erziehungsberechtigte	<p>Eltern betreten das Schulgelände nicht, nur nach vorheriger Absprache und mit Mundschutz.</p>		<p>Kontaktdaten und Besuchszeiten sind zu dokumentieren. Keine Sportbegleitung durch Eltern.</p>

Dokumentation der Anwesenheit weiterer Personen	Nur zwingende Schulbesuche sind erlaubt. Handwerker, Schulaufsicht, Seminarleitungen, Kooperationspartner müssen sich anmelden. Ohne Nachweis eines negativen Testergebnisses, eines Genesenennachweises oder einer nachgewiesenen abgeschlossenen Impfung gilt ein Zutrittsverbot in der Schule.		Kontakt- und Besuchszeiten sind zu dokumentieren.
Bei Verstößen:	Wer sich mutwillig und absichtlich oder wiederholt nicht an die Regeln hält, muss von den Erziehungsberechtigten abgeholt werden.	Schüler Lehrer Eltern	Eltern unterschreiben nach wiederholtem Auftreten von Problemen eine entsprechende Verpflichtungserklärung.

Mund- Nasen-Bedeckung:

Bis auf Weiteres gilt im Primarbereich die Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung auch im Unterricht. Abweichend hiervon darf die Mund-Nasen-Bedeckung abgenommen werden, soweit und solange die Kinder einen Sitzplatz eingenommen haben, die Fenster weit geöffnet sind und der Mindestabstand dauerhaft eingehalten werden kann. Weiterhin gilt die Verpflichtung, dass beim Aufstehen im Klassenraum und außerhalb der Unterrichts- und Arbeitsräume eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden muss.

Die MNB ist selbst mitzubringen und wird nicht gestellt. Es dürfen keine Schals, Halstücher oder stabile Baumwollmasken, die mit Bändern am Hinterkopf zugeschnürt werden, als MNB verwendet werden. Insbesondere im Primarbereich ist auf diese Gefährdung im Rahmen der Aufsichtspflicht zu achten.

Personen, für die aufgrund einer körperlichen, geistigen oder psychischen Beeinträchtigung oder einer Vorerkrankung, zum Beispiel einer schweren Herz- oder Lungenerkrankung, das Tragen einer MNB nicht zumutbar ist und die dies glaubhaft machen können, sind von der Verpflichtung nach Rücksprache mit der Schulleitung ausgenommen.

Die Verwendung von Visieren stellt keine gleichwertige Alternative zu MNB dar.

Atemschutzmasken mit Ausatemventil sind unzulässig.

Zur Gewährung möglichst vieler Tragepausen/Erholungspausen sowie zum Essen und Trinken kann die Mund-Nasen-Bedeckung in folgenden Fällen kurzzeitig abgenommen werden:

- a) während der Pausen.
- b) während Räume gelüftet werden und sich die Personen am Sitzplatz befinden (mindestens 20-5-20 Regel, bei erträglichen Wetterbedingungen häufigere, bzw. permanente Lüftung)
- c) beim Essen und Trinken, solange die Personen einen Sitzplatz eingenommen haben und sich innerhalb einer Kohorte/Klasse aufhalten oder wenn das Abstandsgebot von 1,5 m eingehalten wird.

2. Raumhygiene

<p>Lerngruppen und Klassenräume</p>	<p>Lerngruppen werden mit Anwesenheitsliste geführt.</p> <p>Für jede Gruppe wird eine feste Sitzordnung festgelegt.</p> <p>Der Mundschutz wird am Platz in einer leeren Brotdose abgelegt.</p> <p>Müll vermeiden.</p> <p>Klassendienste werden wieder ausgeführt.</p> <p>Die Klassen werden in ihrem Klassenraum unterrichtet.</p>	<p>Lehrer</p> <p>Schüler</p>	<p>Eine Kopie der Sitzpläne, der aktualisierten Notfallpläne erhält die Schulleitung.</p> <p>(Nachverfolgung von Infektionsketten durch Gesundheitsamt ermöglichen.)</p>
<p>Vor dem Unterricht</p>	<p>Es muss sichergestellt sein, dass Tischflächen am Vortag gereinigt wurden.</p>	<p>Kontrolle durch Hausmeisterin vor Unterrichtsbeginn</p>	

<p>Während des Unterrichts</p>	<p>Kooperative Arbeitsformen unter Schülern sind erlaubt.</p> <p>Schüler bleiben an ihren Plätzen, Herumlaufen in der Klasse nur nach Erlaubnis möglich.</p> <p>Der Verzehr von Speisen im Klassenverband (z.B. Geburtstagskuchen, Schulobst...) ist zulässig.</p>	<p>Lehrer/Schüler</p>	
<p>Lüften der Klassenräume und Flure</p>	<p>Hauswartin lüftet am Morgen vor Unterrichtsbeginn.</p> <p>Intensives Lüften der Räume durch Stoß- und Querlüftung nach dem Prinzip 20-5-20. Zwischen den Unterrichtsstunden und in den Pausen ist ebenfalls zu lüften.</p>	<p>Hauswartinnen</p> <p>nur Lehrerinnen</p>	<p>Fenster und Türen weit öffnen (Kippstellung reicht nicht !!!!)</p> <p>Strickjacke oder Halstuch mitbringen, falls es zu kalt werden sollte. Kuschedecken sind erlaubt.</p>
<p>Fachräume/ Raumnutzung</p> <p>Wa:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mehrzweckraum - Computerraum - Förderraum <p>Vö:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Mehrzweckraum - Musikraum - Computerraum - Förderraum - Küche 			<p>Fachräume sind geöffnet und sollten nach Absprache genutzt und umfassend gelüftet werden.</p>
<p>Gemeinsames Singen in einer Lerngruppe</p>	<p>Gemeinsames Singen und Sprechübungen sind</p>		

	nur unter freiem Himmel und unter Einhaltung eines Mindestabstands von 2 Metern zulässig. In Räumlichkeiten dürfen diese Aktivitäten grundsätzlich nicht stattfinden.		
Weitere Räume - Verwaltung - Lehrerzimmer - Flure und Eingangsbereiche - Lehrertoiletten	1 Person, Besucher müssen Mundschutz tragen Der Abstand ist gut einzuhalten, da genug Platz vorhanden ist. Durch Abklebungen Ggfs. Abstände und Wege Kennzeichnen Links-rechts-Verkehr 1 Person	Klassenlehrerinnen	
Reinigung	Tägliche Reinigung durch Reinigungskräfte.		
Müllentsorgung	1 x täglich	Reinigungskraft	

3. Hygiene im Sanitärbereich

Bestückung mit Seife, (Flüssigseife), Handtuchspender. Abfalleimer für Einmalhandtücher. Auch Papierhandtücher auf die	Kontrolle der Toiletten nach jeder großen Pause	Schulträger/Hausmeister Aufsicht kontrolliert ordnungsgemäße Betätigung durch Schüler Hauswartinnen	Kontrolle, rechtzeitige Nachorder
--	---	---	-----------------------------------

Lehrertoiletten legen.			
Toilettengänge	s.o.	Aufsicht	
Reinigung	s. o. 1 x täglich		

4. Infektionsschutz in den Pausen/auf dem Hof/ auf dem Schulgelände

Zugewiesene Eingänge / Türen	<p>Watenbüttel: Klasse 4: Eingang Wendeltreppe/blaue Tür Klasse 3: Eingang Kirche/braune Tür Klasse 1 und 2: Eingang Okeraue/Feuerwehrein-fahrt Völkenrode: Feuerwehrein-fahrt ist geöffnet, Wegeföhrung leitet die Kinder zu ihrem Sternbereich.</p>	Wegeföhrung in Vö beachten.	
Versetzte Pausenzeiten in Vö und Wa		<p>Gestaffelte Pausenzeiten: Klasse 3/4: 9.30-9.50 Uhr Klasse 1/2: 9.50-10.10 Uhr</p> <p>Klasse 3/4: 11.35-11.50 Uhr Klasse 1/2: 11.50-12.05 Uhr</p>	Dokumentation
Pausenbereiche	<p>Zwei Klassen teilen sich in der Pause den Schulhof. Abstandsgebot!</p> <p>Das Tonnenhäuschen ist geöffnet.</p>	<p>Zwischen allen Kindern wird die Abstandsregel verlässlich eingehalten</p> <p>Händewaschen vor der Ausleihe von Spielzeug.</p>	Dokumentation
Gemeinsame Aufsichten		Lehrerinnen	Auf den Klettergerüsten müssen Abstände eingehalten
-alle Hofbereiche			

-vor den Toiletten			werden. Fußball ohne Körperkontakt möglich. Eigenes Pausenspielzeug möglich...
Wegeplan Ein- und Auswege durch Linien und Pfeile markieren.	Durch Abkleben Ein- und Auswege kennzeichnen	Hausmeisterin/Lehrerinnen	Vor Ort regeln.
Frühstückspause	Die Kinder frühstücken in der Klasse. Essen auf dem Hof nur mit Abstand möglich.		
Regenpausen	Der Aufenthalt während der Pausen sollte, soweit die Witterung es zulässt, vorrangig außerhalb des Schulgebäudes erfolgen. Nur bei starkem Regen bleibt die Lehrkraft mit den Kindern in der Klasse. Lüftung – Maskenpause!!!	Lehrerinnen entscheiden in Absprache mit den anderen Kolleginnen Die Kinder sollten wetterfeste, warme Kleidung tragen, wenn sie zur Schule kommen.	
In den Pausen	- Lüften durch weites Öffnen der Fenster - Abstände trotz Masken zur anderen Kohorte einhalten - Konflikte vermeiden	Lehrerinnen/ Schüler	Lehrer erinnern an Hygiene – und Umgangsregeln

5. Infektionsschutz beim Sportunterricht

Sportunterricht findet im Klassenverband innerhalb der festgelegten Kohorte statt. Der Schulsport erfolgt kontaktlos. Direkte körperliche Hilfestellungen dürfen nur mit Mund-Nasen-Bedeckung gegeben werden.
Umfassende Lüftung der Halle.

6. Erste Hilfe

In den meisten Erste-Hilfe-Situationen, zum Beispiel bei der Versorgung von Verletzungen, ist ein näherer Kontakt zu der hilfebedürftigen Person notwendig. Zur Minimierung des gegenseitigen Ansteckungsrisikos für den Ersthelfenden und die hilfebedürftige Person sollte von beiden eine Mund-Nasen-Bedeckung getragen werden.

Ersatzmasken, FFP2-Atenschutz, CPR-Beatmungsmasken und Einmalhandschuhe sind beim Hausmeister zu finden.

7. Risikogruppen (Personen mit einem höheren Risiko für einen schweren COVID-19-Krankheitsverlauf)

Schutz der Schulgemeinschaft vor Ort:

Der Einsatz von Schutzwänden in den Klassenräumen wurde umgesetzt, ebenso wurden FFP2-Masken für den Einsatz in der Schule bestellt. CO2-Ampeln im Einsatz.

8. Wegeführung

S. o. unter Wegeplan; Es ist darauf zu achten, dass nicht alle Schülerinnen und Schüler gleichzeitig über die Gänge zu den Klassenzimmern und in die Schulhöfe gelangen.

Jede Klassenlehrerin erstellt einen Sitzplan und gibt vor, in welcher Reihenfolge die Kinder die Schule durch welchen Eingang betreten sollen.

9. Konferenzen und Versammlungen

Es finden Fachkonferenzen, Gesamtkonferenzen und Schulvorstandssitzungen per Skype statt.

Dienstbesprechungen finden wechselnd präsent und per Skype statt.

Der erste Elternabend des Schuljahres findet in der Turnhalle statt.

10. Meldepflicht

Das Auftreten einer Infektion mit dem Coronavirus ist der Schulleitung von den Erkrankten bzw. deren Sorgeberechtigten unverzüglich mitzuteilen. Das gilt auch für das gesamte

Personal der Schule.

Sowohl der begründete Verdacht einer Erkrankung als auch das Auftreten von Covid-19-Fällen in Schulen ist dem Gesundheitsamt zu melden.

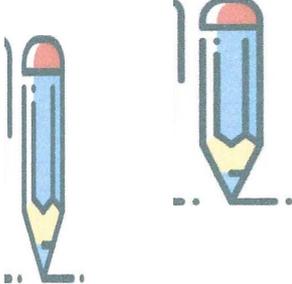
11. Einsatz des Schulhundes

Das Robert Koch-Institut als zentrale Einrichtung der Bundesregierung auf dem Gebiet der Krankheitsüberwachung und -prävention und das Friedrich-Loeffler-Institut als das Bundesforschungsinstitut für Tiergesundheit schreiben, dass es bisher keine Hinweise darauf gibt, dass Hunde eine Rolle bei der Verbreitung von SARS-CoV-2 spielen. Es gibt also keine Hinweise, dass Hunde das Virus auf den Menschen übertragen können. Bei Kontakt mit Tieren sollten aber die allgemeinen Hygieneregeln beachtet werden.

Für unsere Schule bedeutet das, dass die Kinder, die Henry gestreichelt haben, sofort ihre Hände waschen müssen. Während des Unterrichts dürfen die Kinder Henry nicht streicheln, da das Händewaschen das Unterrichtsgeschehen stören könnte und alle Kinder auf ihren Plätzen sitzen bleiben müssen.

Wichtigste, allgemein empfohlene Maßnahmen für die Kinder auf einen Blick:

	<p><u>Abstandsgebot</u> Grundsätzlich ist ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen einzuhalten.</p> <p><u>Maskenpflicht</u> In der Schule ist eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Ausnahmen sind speziell geregelt.</p>
	<p><u>Händewaschen mit Seife für 20 - 30 Sekunden</u> z. B. nach Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; nach dem erstmaligen Betreten des Schulgebäudes; vor dem Essen; nach dem Abnehmen eines Mund-Nasen-Schutzes, nach dem Toiletten-Gang. Händedesinfektion wenn Händewaschen nicht möglich ist.</p>

	<p><u>Kontakteinschränkungen</u></p> <p>Kontakte sind auf das unbedingt notwendige Maß zu beschränken.</p> <p>Es soll keinen unmittelbaren körperlichen Kontakt geben.</p> <p>Berührungen vermeiden: keine Umarmungen, Bussi-Bussi, Ghetto-Faust und kein Händeschütteln.</p>
	<p><u>Husten- und Niesetikette</u></p> <p>Husten und Niesen in die Armbeuge oder ein Taschentuch gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegdrehen.</p>
	<p><u>Nicht in das Gesicht fassen</u></p> <p>Insbesondere die Schleimhäute nicht berühren, d. h. nicht an Mund, Augen und Nase fassen.</p>
	<p><u>Persönliche Gegenstände nicht teilen</u></p> <p>z. B. Trinkbecher, persönliche Arbeitsmaterialien, Stifte...</p>

Überarbeitet am 01.092021, Dörte von Hörsten